

Antrag auf Zulassung zur psychotherapeutischen Prüfung

- Psychotherapeut/in (neues Recht) -

Thüringer Landesverwaltungsamt

Referat 321 / Landesprüfungsprüfungsamt
für akademische Heilberufe

Psych

Jorge-Semprún-Platz 4 99423 Weimar

☎ (03 61) 57 332 1252 Frau Weishaar

Ich beantrage hiermit die Zulassung zur psychotherapeutischen Prüfung im

Frühjahr 20____ / Herbst 20 ____

nach § 21 der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten
(PsychThApprO).

Der Antrag ist online auszufüllen und auf A4 auszudrucken, sowie eigenhändig unterschrieben einzureichen.

Familiename, ggf. Geburtsname

alle Vornamen lt. Geburtsurkunde

Geburtsdatum / Geburtsort

Anschrift, an die die Zulassung, Ladung und Ergebnismitteilung zu
senden sind.

Straße + Nr.

PLZ + Wohnort

Telefonnummer

E-Mail-Adresse, unter der Sie im Bedarfsfall erreichbar sind

Nur vom Landesprüfungsamt auszufüllen!

Datum/Handzeichen

Antrag geprüft:

Antrag vollständig: ja/nein

Folgende Unterlagen
fehlen:

Unterlagen vervoll-
ständigt :

Datum/Handzeichen
nach Vervollständigung:

Diesem Antrag füge ich folgende Unterlagen in der hierfür vorgesehenen **Form** bei (**bei ausländischen Urkunden sind jeweils zusätzlich Übersetzungen durch einen in Deutschland zugelassenen und vereidigten Übersetzer vorzulegen**):

1. Gültiger Identitätsnachweis (Personalausweis oder Reisepass) - **amtlich beglaubigte Kopie**;
2. Geburtsurkunde - **einfache Kopie**;
3. Eheurkunde - **einfache Kopie**;
4. Sonstige Namensänderungsurkunden - **einfache Kopie**;
5. Letzte/Aktuelle Studienbescheinigung Master (Nachweis des letzten Studienhalbjahres der Regelstudienzeit des Masterstudienganges) - **Ausdruck / Kopie**;
6. Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung (i.d.R. Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife) oder ein von der zuständigen Stelle als gleichwertig anerkanntes Zeugnis einschließlich des Anerkennungsbescheids - **Original oder amtlich beglaubigte Kopie**;
7. Leistungsübersicht über die Studien- und Prüfungsleistungen zum Bachelor - **Ausdruck / Kopie**;
8. Bachelorurkunde - **Original oder amtlich beglaubigte Kopie**;
9. **Für Bachelorabschlüsse außerhalb von Thüringen**
 - o Nachweise über die Feststellung der Einhaltung der berufsrechtlichen Voraussetzungen des Bachelorstudienganges, **sofern nicht auf Bachelorurkunde oder Transcript of Records ausgewiesen** (Nachweise oder Formular LPA TH Bestätigung der Universität nach § 9 Abs. 4 S. 2 PsychThG beifügen) - **Original oder amtlich beglaubigte Kopie**;
 - o Nachweis zu berufspraktischen Einsätzen bei polyvalenten Bachelorstudiengängen, **sofern nicht auf Bachelorurkunde ausgewiesen** (gesonderte Formulare FSU Jena beifügen) - **Original oder amtlich beglaubigte Kopie**;
10. **Sofern kein Nachweis nach Nr. 9 vorliegt + in allen Fällen der Anrechnung von Studienleistungen auf den Bachelor:** Bescheid über einen dem Bachelorabschluss gleichwertigen Studienabschluss nach § 9 Abs. 5 PsychThG, - **einfache Kopie oder Original /amtlich beglaubigte Kopie (sofern nicht vom LPA Thüringen ausgestellt)**;
11. Leistungsübersicht über die Studien- und Prüfungsleistungen des Masterstudiums - **Ausdruck/Kopie nur sofern bereits vollständig vorhanden (andernfalls erfolgt die elektr. Übermittlung durch die Hochschule an das LPA)**
12. Masterurkunde - **Original oder amtlich beglaubigte Kopie nur sofern bereits vollständig vorhanden (andernfalls erfolgt die elektr. Übermittlung durch die Hochschule an das LPA)**
13. **Sofern Ziffer 11 und 12 noch nicht vorhanden (Abschluss noch nicht beendet):** Bestätigung der Universität über den voraussichtlichen Studienabschluss - **Original oder beglaubigte Kopie**;

Mir ist bekannt, dass ich die Unterlagen der Punkte 1-13 bis zum Anmeldetermin (10.05. bzw. 10.12.) vorzulegen habe. Sofern die Unterlagen nach Ziffer 11 und 12 noch nicht beigelegt werden können, sind diese Unterlagen in einer vom LPA zu bestimmenden Frist, spätestens aber bis zum Ablauf von drei Monaten nach dem vollständigen Abschluss der psychotherapeutischen Prüfung nachzureichen. Mir ist bekannt, dass das LPA die Unterlagen nach Ziffer 11 und 12 auch elektronisch direkt von der Universität abfordern kann. In diesem Fall sind die Unterlagen dem Antrag nicht beizufügen oder nachzureichen, sondern die Hochschule informiert den Prüfungskandidaten von der elektronischen Übermittlung. Das Merkblatt der psychotherapeutischen Prüfung (Psych) habe ich gelesen und die Hinweise zur Kenntnis genommen.

Die noch fehlenden Nachweise zu den Punkten 11 und 12 lasse ich unaufgefordert bis zu dem hierfür festgesetzten Nachreichetermin oder spätestens bis zum Ablauf von 3 Monaten nach dem vollständigen Abschluss der psychotherapeutischen Prüfung dem Landesprüfungsamt auf dem Postweg zukommen, sofern keine elektronische Übermittlung durch die Hochschule erfolgt. Einer elektronischen Übermittlung durch die Hochschule stimme ich ausdrücklich zu.

Mit nachstehender Unterschrift versichere ich gleichzeitig, dass ich bisher an keinem Teil der psychotherapeutischen Prüfung ohne Erfolg teilgenommen habe.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name und meine LPA-Nr. zu Prüfungszwecken und Gewährleistung der Durchführung der mündlich-praktischen Fallprüfung und anwendungsorientierten Parcoursprüfung (Prüfungslisten, Ladung etc.) gegenüber den notwendigen Prüfungsbeteiligten veröffentlicht werden.

Die vorstehenden Angaben habe ich unter Beachtung der Folgen vorsätzlich falscher Angaben wahrheitsgetreu und vollständig gemacht.

Die „**Praktischen Hinweise zur anwendungsorientierten Parcoursprüfung nach PsychThG und PsychThApprO**“ des Instituts für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) abrufbar auf der Internetseite des IMPP unter Prüfungen --> Psychotherapie habe ich zur Kenntnis genommen.

Die Zustellung der Zulassung und Ladung (§§ 23, 36, 47 PsychApprO) zur psychotherapeutischen Prüfung kann nur **unter der von mir im Antragsformular angegebenen Anschrift** erfolgen, sofern ich die vorgenannten Bescheide nicht selbst beim Landesprüfungsamt abhole. Ich bin darüber informiert worden, dass eventuelle Adressänderungen nur bis zum 10.05. bzw. 10.12. eines jeden Jahres berücksichtigt werden und werde daher selbst alles Erforderliche veranlassen, damit die an mich gerichtete Post mir auch zugeht, z. B. durch Erteilen eines Nachsendeauftrages oder durch Bevollmächtigung Dritter.

Hinweis nach Art. 6, 9 DSGVO und die §§ 16 f. des Thüringer Datenschutzgesetzes:

Die Daten sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Zulassung zur psychotherapeutischen Prüfung vorliegen. Rechtsgrundlage ist § 22 Abs. 1 PsychThApprO.

_____, den _____

Eigenhändige Unterschrift

Ich bin damit einverstanden, dass der Universität die Teilnahme und das Ergebnis (Bestehen / Nichtbestehen / Rücktritte) der psychotherapeutischen Prüfung mitgeteilt wird. Des Weiteren stimme ich zu, dass auf gesonderte Anforderung dem LPA durch die Universität die Ergebnisse des Masterstudienganges mitgeteilt, sowie die Leistungsübersicht über die im Masterstudiengang erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen und die Masterurkunde elektronisch übermittelt werden dürfen.

_____, den _____

Eigenhändige Unterschrift